

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
AfD-Stadtratsfraktion
Herrn Stadtrat
Steffen Wegert

Datum 07.10.2020
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-361/2020
Ihr Schreiben vom 15.09.2020
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-361/2020 - Verkehrsorganisatorische Neuerungen Knotenpunkt Reitbahnstraße/Annenstraße

Sehr geehrter Herr Wegert,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin Folgendes mit:

Die Belastung des Verkehrsknotenpunkts Reitbahnstraße/Annenstraße wird immer wieder durch Fahrgäste der CVAG und Autofahrer berichtet. Ebenso wünschen sich Radfahrer in diesem Bereich bessere Bedingungen.

- 1. Gibt es seitens der Verwaltung Pläne, diesen Knotenpunkt umzugestalten?**
Ja. Bereits seit 2012 gab es zahlreiche Anfragen durch die ansässigen Gewerbetreibenden sowie Anwohner, die Aufenthaltsqualität an der Reitbahnstraße durch das Pflanzen von Bäumen zu erhöhen. Dies wurde durch eine Unterschriftenliste untermauert. Auch in mehreren Vor-Ort-Terminen und Gesprächsrunden mit den Anliegern wurde nach Lösungen gesucht, den Abschnitt Reitbahnstraße zwischen Annenstraße und Moritzstraße zu begrünen. Zwischen der Begrünung im Vorfeld des Tietz und dem Rasengleis sowie der Baumallee an der Reitbahnstraße ab Annenstraße fällt der benannte Abschnitt mit seiner nüchternen Betonstruktur sehr auf. Besonders in den immer heißer werdenden Sommermonaten fehlt der Ausgleich durch schattenspendendes Grün.
- 2. Wenn ja, mit welchem Ziel?**
Im Zusammenhang mit einer geforderten qualitätsvollen städtebaulichen Aufwertung der Reitbahnstraße im Abschnitt zwischen Moritz- und Annenstraße, wie bei Punkt 1 erwähnt, ist es auch notwendig, in den Knotenpunkt Reitbahnstraße /Annenstraße einzugreifen. Um in dem Straßenabschnitt auf dem landwärtigen Seitenbereich Bäume einzuordnen, ist es erforderlich, den Seitenbereich zu verbreitern. Ohne Preisgabe der für die ansässigen Händler wichtigen Stellplätze führt das in Folge zum Verzicht auf die derzeitige separate Linksabbiegespur von der Reitbahn- in die Annenstraße.
- 3. Welche konkreten Veränderungen kommen auf die einzelnen Verkehrsteilnehmer zu? (bitte aufgliedern für: ÖPNV, Kraftverkehr, Radfahrer, Fußgänger)**
Auf Fußgänger kommen keine Veränderungen zu. Der motorisierte Individualverkehr kann an dem Knotenpunkt nicht mehr links abbiegen. Erfahrungsgemäß und nach Rücksprache mit den Anliegern wurde die Möglichkeit zum Linksabbiegen kaum genutzt. Dafür kann der

wenige Meter entfernte Knotenpunkt Reitbahnstraße/Moritzstraße genutzt werden oder der Knotenpunkt Reitbahn-/Ritterstraße. Der ÖPNV (Bus) wird auf der Fahrbahnmitte auf dem Straßenbahngleis mitgeführt und kann über ein Permissiv-Signal gesichert links abbiegen. Für Radfahrer gelten die Bedingungen des motorisierten Individualverkehrs; außerdem können Radfahrer im Bedarfsfall den Knotenpunkt als Fußgänger passieren.

4. Werden die Maßnahmen im Vorfeld mit allen betroffenen Interessenvertretern (ADFC, VMS, Anwohnern etc.) besprochen?

Die Interessenvertreter wurden bzw. werden in einem schriftlichen Anhörungsverfahren beteiligt. Eine intensive Zusammenarbeit mit dem zuständigen Stadtteilmanagement sowie mehrere Vor-Ort-Termine fanden bereits statt.

5. Wenn ja, in welcher Form?

Siehe Antwort zu 4.

6. Wann ist mit dem Beginn des Umbaus zu rechnen?

Ein Baubeginn ist im Frühjahr des nächsten Jahres vorgesehen.

7. Welche Kosten sind beim Umbau zu erwarten?

Es ist mit Baukosten in Höhe von 190.000 Euro zu rechnen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Stötzer
Bürgermeister